



WERDENBERGER
SCHLOSS-FESTSPIELE



Notenblatt



Noch 66 Tage bis zur Premiere

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie erhalten dieses Notenblatt (Newsletter), weil Sie sich bei uns angemeldet haben oder weil Sie mit der Oper am Werdenbergersee verbunden sind. Wir informieren Sie regelmässig über die Entwicklung der Oper, über den Vorverkauf, das Rahmenprogramm und mehr. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Website www.schlossfestspiele.ch. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen.



1. Michael Wagner und die professionelle Technik

Wind und Wetter können bei Freilichtopern recht problematisch sein, weshalb am Werdenbergersee modernste Licht- und Tontechnik eingesetzt wird. Michael Wagner ist ein Spezialist in diesen Fragen und war im Februar dieses Jahres auch für Projekte im Olympiastadion von Mailand tätig. Seine Aufgabe, die hohe Qualität des Orchesters und der Sängerinnen und Sänger in einwandfreier Form auf die Tribüne zu übertragen, wird bei der gleichzeitigen Präsenz von bis zu 70 Akteuren zur wahren Herausforderung. Um das Klangbild präzise wiederzugeben, wird neu ein "Spatial-Audio"-System von L-Acoustics eingesetzt.

Michael Wagner übernimmt ähnliche Aufgaben auch in den Opernhäusern Londons. Als ausgebildeter Architekt ist er bei uns zudem auch für das Bühnenbild verantwortlich.

2. Steffan Arends und der Bühnenbau

Um den Blick auf die Bühne sowie auf See, Schloss und Städtchen zu verbessern, haben wir uns entschlossen, die Bühne tieferzulegen. Dadurch rückt auch das Orchester näher an das Publikum, was die Klangqualität zusätzlich verbessert. Weitere Vorteile sind die vollständig freie Sicht auf die Bühne durch den Wegfall sämtlicher Stützen sowie ein grösserer Sitzplatzkomfort.

Für die gesamte Infrastruktur und den Requisitenbau zeichnet Steffan Arends verantwortlich. Er setzt die zahlreichen Verbesserungen für die Opernbesucher um und koordiniert die Bewilligungen, die Arbeiten der Handwerker sowie das spezielle Verkehrskonzept. Dieses stellt sicher, dass der Verkehr entlang des Werdenbergersees während der Opernzeit reibungslos gelenkt werden kann.



3. Vorverkauf

Es ist uns bewusst, dass in der heutigen Zeit das Buchen für solche Veranstaltungen immer später erfolgt. Oft nach dem Motto: "Vielleicht kommt noch etwas Schöneres." Das trifft hier allerdings nicht zu. Dementsprechend läuft der Vorverkauf sehr zufriedenstellend. Vreni Kehl berät Sie in allen Fragen. Zögern Sie nicht, Vreni zu kontaktieren. Sie ist erreichbar unter tickets@schlossfestspiele.ch und unter [078 338 29 09](tel:0783382909) oder via www.schlossfestspiele.ch.

Tickets >

4. Unterkünfte gesucht

Während der Hauptprobenzeit, also von Mitte Juli bis zur letzten Aufführung am 22. August, sind verschiedene Solistinnen und Solisten aus dem nahen Ausland und der Schweiz bei uns zu Gast. Für sie suchen wir Unterkünfte.

Wir entschädigen die Gastgeberinnen und Gastgeber mit Fr. 100.– pro Woche (nur Logis) sowie einem Gratisticket für die Oper.

Wer eine Opernsängerin oder einen Opernsänger beherbergt, erhält einen spannenden Einblick hinter die Kulissen einer Opernproduktion und lernt die Welt des Musiktheaters aus nächster Nähe kennen. Gerne nimmt Rahel Oehler Ihre Angebote und Hinweise entgegen unter info@schlossfestspiele.ch

5. Rahmenprogramm

Die Verbindung von klassischer Musik mit anderen Musikrichtungen ist Ziel des Rahmenprogramms. So findet am kommenden Freitag in der Kirche Gams ein Konzert mit dem Jodelclub Männertreu statt, unterstützt von der Ländlermusik Dürr-Wachter. Eintritt frei, Kollekte. [Details auf unserer Website.](#)



6. Dank an alle finanziellen Unterstützer

Es war ein ambitioniertes Ziel, das Budget für diese Oper um 1/3 zu erhöhen, aber es scheint zu gelingen. Wir spüren mit Dankbarkeit die grosse Unterstützung der Oper durch die regionale Bevölkerung, Politik und Wirtschaft. Auch der grosse Zulauf an Genossenschaftsmitgliedern ist ein Zeichen dafür. Das Projekt ist nicht nur ein Anlass für einige Opernliebhaber, sondern wird von der ganzen Bevölkerung getragen. Mit der St.Galler Kantonalbank steht den Schlossfestspielen zudem eine starke Partnerin zur Seite, die das kulturelle Engagement in der Region aktiv mitträgt. Wir arbeiten in allen Gattungen der Kunst zusammen, vom Bühnenbau und den Kostümen bis zur Regie, der Musik und dem Schauspiel. Und so heisst es schon bald, wenn Graf Riccardo zum Maskenball lädt und sein Page singt: „Die ganze Stadt eilt froh herbei, das schöne, schöne Fest zu sehn“. Ein Opernfest in magischer Atmosphäre, einzigartig bereits durch seine wunderschöne Lage am Werdenbergersee mit Blick auf das Schloss und das mittelalterliche Städtchen.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Bis zum nächsten Notenblatt

Beni Dürr, Präsident



Werdenberger Schloss-Festspiele Genossenschaft - info@schlossfestspiele.ch - www.schlossfestspiele.ch

Vom Newsletter [abmelden](#)